

Heiderose Wanzelius
BIBS-Fraktion
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

0531/ 470-2181
heiderose.wanzelius@bibs-fraktion.de

Braunschweig, 14. April 2010

Keine Sprengung des Stibiox-Schornsteins, sondern Abtragung!

Die BIBS-Fraktion fordert, den Schornstein auf dem Gelände der ehemaligen Stibiox-Firma am Hungerkamp nicht zu sprengen, sondern nach einer Einhausung gezielt abzutragen.

Diesen Antrag wird die BIBS-Fraktion in der nächsten Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 28. April sowie in der Ratssitzung am 11. Mai zur Abstimmung stellen.

Die Sanierungsmaßnahmen auf dem Gelände haben begonnen. Das Gelände ist hochgradig mit Schwermetallen wie Antimontrioxid, Arsen und Blei belastet.

BIBS-Fraktionsvorsitzende Heiderose Wanzelius: „Wir sind natürlich für die Sanierung, nur müssen ausreichende Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden, die den Schutz der Bevölkerung gewährleisten. Durch eine Sprengung wären gesundheitsgefährdende Staubentwicklungen unvermeidbar. Auf dem gesamten Gelände, im Boden wie in den Gebäuden befinden sich Rückstände des wasserunlöslichen Antimontrioxids, das krebserregend sein kann.“

Gez.
Heiderose Wanzelius
BIBS-Fraktionsvorsitzende

Weitere Infos unter www.bibs-fraktion.de

Eine Dokumentation der Bürgerinitiative „Stibiox“ aus den 1980er Jahren mit Bodenanalysen und Belastungskarte finden Sie unter:

www.bibs-fraktion.de/fileadmin/user_upload/PDF/2010_04_14_BI_Stibiox.pdf